

DIE KARL-SPOHN-REALSCHULE

Ein attraktiver Ort des Lehrens, Lebens & Lernens

An unserer Schule werden rund 470 Schülerinnen und Schüler in 21 Klassen von 40 Lehrkräften unterrichtet.

In enger Beziehung zwischen Lehrkräften und Schülerschaft wird das breit gefächerte Bildungsangebot der Realschule im Fachlehrerprinzip angeboten. Dabei kommt der Person der Klassenlehrerin/des Klassenlehrers eine wichtige Bedeutung zu.

In pädagogischen Fragen stimmen sich die Lehrerinnen und Lehrer ab und arbeiten selbstverständlich zusammen. Gruppenarbeit, Wochenplanarbeit, Freiarbeit und Projektarbeit, aber auch Frontalunterricht werden passend zur Thematik und Klassensituation eingesetzt.



Der Wahlpflichtbereich unserer Schule

In der 7. Klasse wählen unsere Schülerinnen und Schüler ein weiteres dreistündiges Kernfach aus, das sie bis zur 9. bzw. 10. Klasse begleitet. Zur Wahl stehen die Fächer:

AES, Französisch oder Technik

In **AES** (= Alltagskultur, Ernährung und Soziales) steht die Erziehung zu einer verantwortungsvollen Lebensgestaltung im Mittelpunkt.

In **Französisch** geht es in erster Linie um die bereits aus dem Englischunterricht bekannte Entwicklung der kommunikativen Kompetenzen in einer weiteren Fremdsprache.

Der **Technikunterricht** vermittelt in Theorie und Praxis Zugang zur technisch-handwerklichen Welt.



Wie wir unseren SchülerInnen die Wahl erleichtern:

Schülerinnen und Schüler, die ab Klasse 7 Französisch wählen wollen, müssen bereits in der 6. Klasse in einen „Vorkurs“ einsteigen.

Daher informieren die Französischlehrkräfte unserer Schule bereits in Klasse 5 in Schnupperstunden über das Fach.

Gleichzeitig werden im Fach BNT (Biologie, Naturphänomene und Technik) in Klasse 5 und 6 erste grundlegende, praktische Einblicke in das Fach Technik gegeben.

Außerdem erhalten alle unsere Schülerinnen und Schüler Einblicke in das Fach AES in Schnuppermodulen in der Schulküche und dem TW-Raum (z.B. an unseren modernen Nähmaschinen).



Weitere Besonderheiten an der Karl-Spohn-Realschule

BO – Berufsorientierung an der Realschule

Im Bereich der Berufsorientierung geht die Karl-Spohn-Realschule neue Wege:

Wir sind eine der wenigen Schulen, die mit der Vorbereitung auf die Berufswahl bereits in Klasse 5 beginnt.

Ein begleitetes Praktikum in Klasse 9, die Betreuung durch einen Paten aus dem Lehrerkollegium, ein nachgestelltes Bewerbungsgespräch durchgeführt von unseren Bildungspartnern, ein Berufserkundungsnachmittag in den Betrieben unserer Bildungspartner, ein Berufseignungstest sowie viele weitere Bausteine bereiten die Schülerinnen und Schüler optimal auf die Zeit nach der Realschule vor.



Wie wir unsere SchülerInnen auf die Berufswelt vorbereiten:

Kompetenzanalyse Profil AC

Mit Computertests sowie Einzel- & Gruppenaufgaben aus verschiedenen Bereichen wird jede Schülerin und jeder Schüler unserer 8. Klassen auf ihre/seine Stärken und Kompetenzen getestet.

In der sich anschließenden individuellen Förderung werden diese Kompetenzen weiter gestärkt.

Hier pflegen wir seit vielen Jahren eine enge Kooperation mit den Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) in Echingen, wo in einem weiteren, verpflichtenden Berufsorientierungspraktikum verschiedene Berufsfelder im geschützten Raum erprobt werden.

Die Realschule vermittelt ...

- eine grundlegende und erweiterte allgemeine Bildung,
- die Grundlage für eine Berufsausbildung oder für weiterführende, schulische Bildungsgänge,
- vertiefte Grundkenntnisse,
- praktische Fähigkeiten und
- die theoretische Durchdringung lebensnaher Probleme.

Die Realschule kann ...

- Vertrauen in das eigene Können der Schülerinnen und Schüler geben,
- tiefere Einsichten in komplexe Zusammenhänge ermöglichen und
- den Schülerinnen und Schülern schrittweise von konkreten Tätigkeiten zu modellhaften Darstellungsformen und von diesen zur Abstraktion verhelfen.



Seit 2016 gibt es die Möglichkeit, an der Realschule auch auf dem „G-Niveau“ (dem Hauptschulniveau) zu lernen, um in Klasse 9 den Hauptschulabschluss zu erwerben.

Daher findet an der Karl-Spohn-Realschule ab Klasse 7 eine Trennung der Schülerinnen und Schüler auf Hauptschul- bzw. Realschulniveau in den Kernfächern Deutsch, Englisch und Mathematik sowie ab Klasse 8 in allen Fächern statt.



Unsere Bildungspartner

Besonders in den Klassen 8 bis 10 werden unsere Schülerinnen und Schüler zudem von unseren Bildungspartnern informiert und individuell beraten und begleitet. Wir sind stolz auf unsere breit gefächerten Partnerschaften:

- **Karl-Christian-Planck-Spital Blaubeuren**
- **müllerblaustein Holzbauwerke**
- **Otto Kröner Bauunternehmen GmbH**
- **Rehm Thermal Systems**
- **Sparkasse Ulm-Blaubeuren**
- **Teva GmbH (ratiopharm)**

Selbstverständlich ist die **Agentur für Arbeit** durch ihre passgenaue Beratung ebenfalls ein weiterer wichtiger Partner an unserer Seite.